

Presseinformation

27. Juli 2022

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von „Glatt & Verkehrt“ in Krems bis zur Köllagoss'n Musi in Staatz

Von heute, Mittwoch, 27., bis Sonntag, 31. Juli, macht das Festival „Glatt & Verkehrt“ bei den Winzern Krems Station und bietet unter dem Titel „Neue Welt“ insgesamt zehn Konzerte: Den Auftakt macht am heutigen Mittwoch, 27. Juli, ein von Christoph Ransmayr begleitetes Doppelkonzert der Haas Sisters aus den USA und von Ye Vagabonds aus Irland, gefolgt vom Österreich-Debüt des Flamenco-Duos Alba Carmona y Jesús Guerrero. Morgen, Donnerstag, 28. Juli, sind der US-amerikanische Saxophonist Archie Shepp und das skandinavische Trio Åššu zu Gast, gefolgt vom Trio Las Lloronas mit Songs rund um das Mittelmeer sowie einer Begegnung von Danyèl Waro aus La Réunion mit dem österreichischen Jazztrio Interzone am Freitag, 29. Juli.

Am Samstag, 30. Juli, gibt die Vier-Nationen-Band Ayom ihr Österreich-Debüt und spielt Otto Lechner seine Pink-Floyd-Hommage „The Dark Side of the Moon“. Am Sonntag, 31. Juli, sind dann die Grande Dame der afro-amerikanischen Kultur Lateinamerikas, die peruanische Sängerin Susana Baca, und eine Weltreise von Indien bis Brasilien mit dem Perkussionisten und Komponisten Bernhard Schimpelsberger sowie Vincent Ségal und Michael Ruzitschka zu erleben. Ergänzt werden die jeweils um 19 Uhr startenden Konzerte durch Mittagskonzerte im Salzstadl von Square Waltz, Família Pádua, Mocathea und Holawind (Donnerstag, 28., bis Sonntag, 31. Juli, jeweils ab 12.30 Uhr) sowie Klangerlebnisse in der Gozzoburg mit dem Marala Trio aus Spanien (Freitag, 29., und Samstag, 30. Juli, jeweils ab 15.30 Uhr). Nähere Informationen und Karten bei der NÖ Festival und Kino GmbH unter 02732/908033, e-mail tickets@glattundverkehrt.at und www.glattundverkehrt.at.

Auf Schloss Grafenegg lädt Insieme heute, Mittwoch, 27. Juli, zu „La Notte Italiana - Italo Pop Non Stop – Best of“. Am Samstag, 30. Juli, folgt „Swing Time“ mit der Soul-Sängerin Sara Lugo und der Jazzrausch Bigband aus München und am Sonntag, 31. Juli, ein Auftritt des Herbert Pixner Projekts. Beginn im Wolkenturm ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 01/5868383, e-mail tickets@grafenegg.com und www.grafenegg.com.

„Is schon still uman See“ heißt es heute, Mittwoch, 27. Juli, ab 19 Uhr auf der

Presseinformation

Sommerbühne von Schloss Gloggnitz, wenn das gemischte Ensemble Loibnegger & Stimmen aus Kärnten Lieder aus der Region Alpe-Adria zu Gehör bringt. Fortgesetzt wird das „Mo zart“ Festival am Sonntag, 31. Juli, mit „Kann denn Liebe Sünde sein?“, Ursula Slawicek & Band entführen dabei ab 18 Uhr mit Chansons und Wienerliedern von Lothar Brühne, Walter Hojsa, Theo Mackeben, Karl Hodina u. a. in das Wien des ersten Drittels des vorigen Jahrhunderts. Nähere Informationen und Karten unter 02662/44828, e-mail office@netzwerk-gloggnitz.at und www.moz-art.net.

Morgen, Donnerstag, 28. Juli, präsentiert Der Nino aus Wien gemeinsam mit seiner Band ab 20.30 Uhr im Rahmen des Cinema-Paradiso-Open-Air-Kinos am Rathausplatz St. Pölten sein neues Album „Eis Zeit“. Nähere Informationen und Karten unter 02742/21400 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Am Ratzersdorfer See in St. Pölten wiederum geht morgen, Donnerstag, 28. Juli, ab 16 Uhr das „Electronic Lakeside Benefiz“ zugunsten der St. Pöltner Sozialhilfe mit den DJs Tyo, James Illusion, Solandro, Blackwell und Lucien über die Bühne. Am Freitag, 29. Juli, wartet ab 15 Uhr auf der Seebühne das „Musik.STP-Festival“ mit Dossa & Locuzzed, Jangoony, Jotu Jeu, Lukascher, Malvin, Liv & Nixisfix, Nucleus Mind, Olivia Goga, Spritzweinmafia und The Zsa Zsa Gabor's. Nähere Informationen und Karten unter 02742/333-5000 und www.close2fan.com.

Beim Festival „Loess is more“ im Lösshof in Großriedenthal steht morgen Donnerstag, 28. Juli, ab 22.15 Uhr das Konzert „Löss Jäzz“ mit Karin Zemljič, Stefan Thaler, Daniel Pucher und Thomas Käfel auf dem Programm. Am Samstag, 30. Juli, folgt ab 21.30 Uhr ein Auftritt der Rock'n'Roll-Band Löss Miserables rund um den Bassisten Jürgen Schallauer und am Sonntag, 31. Juli, ab 11 Uhr bei freiem Eintritt ein Frühschoppen mit der Blasmusik Grossriedenthal. Nähere Informationen bzw. Karten unter 0660/6546765, e-mail kontakt@loesshof.com und <https://loesshof.com>.

Beim „Kultursommer Wiener Neustadt“ steht am Freitag, 29. Juli, ab 19 Uhr im Aperitivo al duomo am Domplatz ein Konzert des Jazz Trios Andi Pirringer auf dem Programm. Nähere Informationen beim Magistrat Wiener Neustadt unter 02622/373-310, e-mail thomas.iwanschitz@wiener-neustadt.at und www.kultursommer-wn.at.

„Kultur bei Winzern“ bietet am Freitag, 29. Juli, ab 20 Uhr in der Vinothek von Schloss Jedenspeigen einen Auftritt der Strottern mit Auszügen aus ihrem neuen Album „Schau di an“, für das sie Texte von Peter Ahorner vertont haben. Nähere

Presseinformation

Informationen und Karten unter 0680/1302627, e-mail office@weinausjedenspeigen.at und www.weinausjedenspeigen.at.

Ebenfalls am Freitag, 29. Juli, geht ab 17 Uhr in der Landwirtschaftlichen Fachschule Unterleiten in Hollenstein an der Ybbs das Abschlusskonzert der Musikantenwoche der Volkskultur Niederösterreich über die Bühne. Nähere Informationen unter 02732/85015-24, e-mail office@volkskulturnoe.at und www.volkskulturnoe.at.

„Lieder vom Himmel und der Erde“ bringen Erika Pluhar und Klaus Trabitsch am Freitag, 29. Juli, im Rahmen des „Kultur.Sommers.Semmering“ zu Gehör. Am Samstag, 30. Juli, gibt es dann Jazz mit dem Trio Benjamin Schmid, Georg Breinschmid und Antoni Donchev zu hören. Beginn im Kulturpavillon ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02664/20025, e-mail tickets@kultursommer-semmering.at und www.kultursommer-semmering.at.

Beim Weitraer „Klapp:ing“ spielen Acoustic Avenue am Freitag, 29. Juli, Acoustic Pop aus dem Waldviertel und Sonic Picknick am Samstag, 30. Juli, akustische Hits aus allen Himmelsrichtungen. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Weitra unter 02856/5006-52, e-mail saskia.kaas@weitra.gv.at und www.weitra.gv.at bzw. www.werk-stadt-weitra.com.

Die „Vokalwoche Melk“ bringt am Freitag, 29. Juli, ab 19.30 Uhr im Kolomanisaal unter dem Titel „Cantemus“ ein Konzert der Kammerchöre und Solisten sowie am Samstag, 30. Juli, ab 19.30 Uhr in der Stiftskirche eine Aufführung der „Petite Messe solennelle“ von Gioachino Rossini. Am Sonntag, 31. Juli, starten dann die diesjährigen Sommerkonzerte mit „6 Musiker – 3 Stationen“, wobei ab 20 Uhr im Gartenpavillon, in der Benediktihalle und in der Stiftskirche Werke von Georg Friedrich Händel, Wolfgang Amadeus Mozart, Michael Kibbe, Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi und Petronio Franceschini zu hören sind. Nähere Informationen und Karten beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

Zum Abschluss der „Meisterklassen Gutenstein“ erklingt im Refektorium des Servitenklosters Mariahilfberg am Samstag, 30. Juli, ein Klavier- und Hammerklavierkonzert der Meisterklasse Christian Leal und am Sonntag, 31. Juli, ein Cello- und Klavierkonzert der Meisterklassen Adam Javorkai, Reinhard Latzko und Clara Biermasz. Beginn ist jeweils um 16 Uhr; Eintritt: freie Spende. Nähere Informationen unter 0664/2302093, e-mail office@meisterklassen-gutenstein.at und www.meisterklassen-gutenstein.com.

Presseinformation

Mit Joseph Haydns Trio. Hob.XV:15 in G-Dur für Flöte, Violoncello und Klavier, Carl Maria von Webers Trio für Klavier, Flöte und Violoncello op. 63 und Carl Czernys Fantasia Concertante op. 256 sind am Sonntag, 31. Juli, ab 19 Uhr im Schloss Petronell-Carnuntum „Liebesspiele im Schloss“ zu hören. Gestaltet wird der musikalisch-literarische Abend der „Haydnregion Niederösterreich“ von Maria Fedotova, Florian Eggner, Maria Radutu und Michael Dangl, der u. a. aus den Lebenserinnerungen Giacomo Casanovas rezitiert. Nähere Informationen und Karten unter 02164/2268, e-mail tickets@haydnregion-noe.at und www.haydnregion-noe.at.

Am Sonntag, 31. Juli, gastiert auch das „Ost-West Musikfest“ mit „Junge ukrainische Virtuosen“ im Schloss Heiligenkreuz-Gutenbrunn in Sitzenberg-Reidling. Ab 11 Uhr spielen dabei Jose Luis Paz Pantoja, Rose Chaffey, Denis Javorsky und Sofia Marchuk Kompositionen von Ludwig van Beethoven, Maurice Ravel, Wolfgang Amadeus Mozart, Niccolò Paganini, Manuel Maria Ponce und Herbert Zagler. Ab 18 Uhr gibt es dann in der Musikschule St. Pölten „Jazz aus Afrika und Amerika“ mit Karén Devroop und Oliver Kent, die Musik von Bheki Mseleku, Abdullah Ibrahim, Errol Dyers, McCoy Mrubata, Juan Tizol und Duke Ellington zu Gehör bringen. Nähere Informationen unter 0699/81180995 und e-mail m a i | musikfest@gmx.at; Karten unter www.ostwestmusikfest.at/meisterkonzerte/tickets.

Ebenfalls am Sonntag, 31. Juli, ist die Gomera Street Band mit Coverversionen von Songs aus den letzten fünf Jahrzehnten, Roma-Liedern, Swing-Klassikern und Eigenkompositionen zu Gast im Alten Depot in Mistelbach. Beginn ist um 18 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail office@erste-geige.at und www.erste-geige.at.

Viola Falb, Tomas Novak, Milos Todorovski, Raphael Preuschl und Christian Grobauer bestreiten am Sonntag, 31. Juli, im Schlosshotel Zeillern das Eröffnungskonzert der diesjährigen NÖ Jazzakademie. Am Dienstag, 2. August, folgt mit den Jazzakademie All Stars eine Session der Referenten. Beginn ist jeweils um 21 Uhr; nähere Informationen bei der Musikfabrik NÖ unter 02272/65052, e-mail office@musikfabrik.at und www.musikfabrik.at.

„Wo Liebe ist, wird Frieden sein“ heißt es am Montag, 1. August, im Gwölb in Korneuburg, wo die Sängerin Shlomit Butbul und ihre Bandkollegen Peter Gabis, Reinhard Micko und Sascha Lackner ab 19 Uhr auf Hebräisch/Jiddisch und Deutsch/Wienerisch für eine Verständigung der Kulturen eintreten. Nähere Informationen und Karten unter 0664/4421616 und www.gwoelb.com.



Presseinformation

Schließlich steht am Dienstag, 2. August, ab 19.30 Uhr im Schlosskeller Staats „Klassik meets Volksmusik“ mit der Köllagoss'n Musi auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten unter 0664/5566398, e-mail kulturzentrum.staatz@gmail.com und www.staatz.at.